



← Yannick Ramseier, Lernender bei Bürge Haustechnik AG, bereitet ein Geberit Preda Urinal für den Einbau vor. Im Hintergrund sieht man seinen Chefmonteure, Paul Arnold, bei der Montage von Urinaltrennwänden.



↑ Die Duofix Montageelemente lassen sich ohne grossen Anpassungsaufwand an die bestehenden Anschlüsse für Wasser, Elektrizität und Abwasser anschliessen.

Im Handumdrehen eingebaut

Neue Urinalsysteme von Geberit

Die Urinalanlagen eines Kongresshotels sind in die Jahre gekommen und erfordern nun viel Unterhalt. Sie sollen deshalb durch neue ersetzt werden, ohne dass dabei der ganze Sanitärraum renoviert werden muss. Die Urinalsysteme von Geberit sind wie gemacht für solche Situationen.

Unterhaltsarbeiten werden im Flughafen-nahen Kongresshotel Mövenpick bei Zürich nach Möglichkeit nur dann durchgeführt, wenn der Seminar- und Veranstaltungsbetrieb mal für ein paar Wochen stillsteht. So geschehen auch bei der Teilrenovation eines Toilettenraums. Es galt, sechs Urinale mit veralteten Steuerungen durch neue, unterhaltsfreundliche Anlagen zu ersetzen. Wand- und Bodenfliesen sowie alle übrigen Installationen sollten dabei nicht entfernt werden. Das für das Vorhaben zur Verfügung stehende Zeitfenster betrug fünf Tage.

Vertraute Duofix Montageelemente
Unmittelbar nach der Demontage der alten Urinale kümmerte sich ein Spezialunternehmen um eine fachgerechte Reinigung der in der Wand verlaufenden Abwasserrohre. Dabei stellte sich heraus, dass die mehr als 30 Jahre alten Geberit PE-Rohre zwar hier und dort Urinsteinablagerungen aufwiesen, ansonsten aber in tadellosem Zustand waren. So konnten die Installateure mit einem leichten Vorsprung auf die Marschtabelle den Einbau der Geberit Duofix Montageelemente für die neuen Urinale in Angriff nehmen. Dies stellte die beiden Sanitärprofis vor keine grosse Herausforderung. Schon nach wenigen Stunden waren die sechs blauen Metallrahmen fest an

→

Paul Arnold, leitender Monteur bei der Firma Bürge Haustechnik

«Die neuen Urinalsysteme von Geberit sind montage-technisch wirklich bis ins Letzte durch-dacht.»



↑ Der Anschluss eines Geberit Urinals an die Wasserver-sorgung ist dank werkseitig vorbereiteten Panzerschläu-chen im Nu erledigt.



↑ Die Geberit Duofix Montageelemente für Urinalsysteme sind für den Einbau der Modelle Preda und Selva vorbereitet.



↑ Nachher: Die Teilrenovation dieses Toilettenraums mit sechs neuen Geberit Preda Urinalen und Geberit Urinaltrennwänden nimmt nur vier Tage in Anspruch.

Wand und Boden verankert, alle Anschlüsse für die neuen Urinale vorbereitet und die hölzernen Montageplatten für die Urinaltrennwände angeschraubt. Das Ganze bildete nun eine perfekt ausgerichtete, robuste Tragkonstruktion.

Anstatt diese Konstruktion mit Gipsplatten zu beplanken und anschließend mit Fliesen zu verkleiden, hatten die Verantwortlichen des Hotels entschieden, für die Verkleidung ein widerstandfähiges Laminat zu verwenden. Kaum waren die Sanitärinstallateure mit dem Einbau der Montageelemente fertig, standen zwei Schreiner bereit, um Mass zu nehmen. Sie schnitten die aus nur vier Teilen bestehende Verkleidung der Sanitärwand noch am gleichen Tag in ihrer Werkstatt millimetergenau zu und bauten sie am Folgetag ein.

Unterhaltsfreundliche Konstruktion

Bereits am vierten Tag konnten die Sanitärprofis die Montage der neuen Urinale und Trennwände in Angriff nehmen. Für beide

war dies eine Premiere. «Wir haben beim Einbau des ersten Urinals einfach die Montageanleitung befolgt», sagte Paul Arnold, leitender Monteur bei der Firma Bürge Haustechnik. «Die weiteren fünf Apparate und die Trennwände hatten wir dann rasch installiert, die neuen Urinalsysteme von Geberit sind montage-technisch wirklich bis ins Letzte durchdacht.»

Marcel Sorrentino, Leiter des Hausdienstes des Mövenpick Kongresshotels, war sehr erfreut, dass die Renovationsarbeiten schon nach vier Tagen abgeschlossen waren. «Ich verspreche mir viel von der Konstruktion dieser neuen Urinalsysteme», sagt er. «Sollte einmal etwas nicht funktionieren, kann man die ganze Steuereinheit einfach aus der Dockingstation ziehen und durch ein Austauschmodul ersetzen. So lassen sich Betriebsunterbrüche elegant verhindern.» ←



↑ Vorher: Die alten Urinale sind störanfällig geworden und verursachen viel Unterhaltsaufwand.